



Didaktisierungsvorschläge zum Kalender  
***Jugend in Deutschland 2013***

**UNTERRICHTSENTWURF**

**März**

**Aktiv mithelfen:  
UMWELT**

**- Unterrichtsvorschläge und Arbeitsblätter -**



**Abkürzungen**

**LK:** Lehrkraft

**L:** Lernende

**UE:** Unterrichtseinheiten

**AB:** Arbeitsblatt



## UNTERRICHTSENTWURF **UMWELT (März)**

Zielgruppe	Ab Niveau B1
Zeit	3 UE
Lernziele	Wortschatzerweiterung (Umwelt), Lesestrategien anwenden, Ratschläge geben, Hör-Sehstrategien anwenden, Projektarbeit (Umweltaktion)
Materialien	Arbeitsblatt, Papier, Beamer, Computer mit Internetzugang

### Texte:

Text 1: „*In Deutschland ist Umweltschutz...*“

Text 2: Statistik „*Macht Ihnen persönlich die Umweltverschmutzung Angst?*“

Text 3: Statistik „*Verbinden Sie persönlich Umweltzerstörung mit der Globalisierung?*“

Text 4: „*Umweltschutz: Kleine Ideen machen den großen Unterschied*“

Text 5: Zitate von Preisträgern: 1. Heinrich-Mann-Schule, 2. GGS Duisburg

### **Zu Aufgabe 1:**

Diese Aufgabe dient als Vorentlastung zum Leseverstehen. Alle Wörter stehen in dem Text „*In Deutschland ist Umweltschutz...*“.

Die LK verteilt AB. Die L arbeiten individuell. Die LK kann auch noch mehr Wörter aus dem Text auswählen.

### Lösung:

1. der Treibhauseffekt	Überproportionale Erwärmung der Erde durch Industriegase.
2. der Klimawandel	Veränderung des Klimas auf der Erde.
3. der Umweltschutz	Initiativen, um unseren Planeten zu erhalten.
4. die Nachhaltigkeit	Garantie, dass ökologische Initiativen lange wirken.
5. die erneuerbaren Energien	Unbegrenzte natürliche Energiequellen (Wasser, Sonne, Wind...)
6. der Atomausstieg	Verzicht auf Kernkraft und Reaktorenergie.

### **Zu Aufgabe 2:**

Die LK teilt die Klasse in zwei Gruppen.

Die L sollen die Informationen der anderen Gruppe notieren.



### Zu Aufgabe 3:

Die L kreuzen an und vergleichen dann ihre Antworten mit ihrem Nachbarn oder direkt im Plenum.

Lösung:

	<b>Aussagen</b>	<b>Simon</b>	<b>Adrian</b>	<b>beide</b>
1	Ich halte mich so oft wie möglich an der frischen Luft auf. <i>Im Text: „... um sich zu erholen, geht Simon nach draußen.“</i>	X		
2	Schon als Kind habe ich die Natur geachtet. <i>Im Text: „Ich habe von klein auf gelernt... zu respektieren.“</i>		X	
3	Ich passe auf, dass ich nicht so viel wegwerfe. <i>Im Text: „Er produziert möglichst wenig Müll...“</i>		X	
4	Alle Menschen sind für die Umwelt verantwortlich. <i>Im Text: „Adrian und Simon haben erkannt, dass...“</i>			X
5	Ich finde politische Maßnahmen sehr wichtig. <i>Im Text: „Viele Maßnahmen zum Schutz der Umwelt...“</i>	X		
6	Ich arbeite für nachhaltige Projekte. <i>Im Text: „... macht Simon ein Freiwilliges Ökologisches Jahr...“ / „Momentan besucht Adrian eine UNESCO-Projekt-Schule...“</i>			X
7	Ich denke, dass Umweltschutz an der Schule gelehrt werden müsste. <i>Im Text: „Adrians Meinung nach sollte das Thema Umwelt...“</i>		X	
8	Ich habe gesehen, wie unterschiedlich die Menschen sich für ihre Stadt engagieren. <i>Im Text: „... wie grün Berlin ist. Warschau hat viel weniger...“</i>		X	
9	Mir ist wichtig, dass Jugendliche im Internet über Umweltschutz diskutieren können. <i>Im Text: „Dort werden nachhaltige Projekte vorgestellt...“</i>	X		



#### **Zu Aufgabe 4:**

Die LK bestimmt, wie viele Ratschläge formuliert werden sollen. Diese Aufgabe kann mündlich oder schriftlich bearbeitet werden. Abkürzung „GGG“ bedeutet Gemeinschaftsgrundschule.

#### **Zu Aufgabe 5:**

Die LK kann einen Wettbewerb organisieren und die L die drei besten Poster auswählen lassen.

#### **Zur Vertiefung:**

Die LK kann unter <http://urlz.fr/2sk> (Webseite der BUNDjugend) die L ihren ökologischen Fußabdruck online berechnen lassen. Diese Arbeit dauert ca. 30 Minuten und das Ergebnis wird am Ende in Hektar angegeben. Die Ergebnisse der L können im Plenum ausgewertet werden. Je nach Ergebnis können Vorschläge gesammelt werden, wie die L effizient Energie sparen könnten.

---

#### **Eventuelle Zusatzaufgabe :**

##### **Aufgabe 6: 900 Schüler sparen Energie in der Realschule Weilheim**

Schaut euch das Video zum Energiesparmeister 2009 auf Youtube an:

<http://urlz.fr/2si>

- a. Wie konnten die Schüler aus Weilheim den Energieverbrauch um 20% reduzieren? Schreibt mindestens drei der fünf Regeln auf.
- b. Was konnten die Schüler mit dem gesparten Geld kaufen?

Die LK zeigt das Video eventuell mehrmals je nach Niveau der Klasse.

#### Lösung:

- a. Die fünf Energiesparregeln in Weilheim sind: Stoßlüften, Licht ausschalten, Heizung runterdrehen, kein Standby, Geräte ausschalten.
- b. Die Schüler konnten sich einen Tischfußball(tisch) kaufen.



## Arbeitsblatt Umwelt 1/2

### Aufgabe 1: Umwelt? Was verstehst du schon?

Was passt zusammen? Trage den entsprechenden Begriff in die Tabelle ein.

der Umweltschutz - der Klimawandel - der Treibhauseffekt - die erneuerbaren Energien - der Atomausstieg - die Nachhaltigkeit

1.	Überproportionale Erwärmung der Erde durch Industriegase.
2.	Veränderung des Klimas auf der Erde.
3.	Initiativen, um unseren Planeten zu erhalten.
4.	Garantie, dass ökologische Initiativen lange wirken.
5.	Unbegrenzte natürliche Energiequellen (Wasser, Sonne, Wind...)
6.	Verzicht auf Kernkraft und Reaktorenergie.

### Aufgabe 2: „In Deutschland ist Umweltschutz...“ (Texte 1, 2 und 3)

Lest den Text und die zwei Grafiken.

Sucht die Informationen, die zu folgenden Zahlen und Daten passen. Schreibt zu jeder Information einen Satz.

Arbeitet erst alleine und vergleicht dann in eurer Gruppe.

#### Gruppe A:

a. 60,5%: \_\_\_\_\_

b. 18. Jahrhundert: \_\_\_\_\_

c. 2011: \_\_\_\_\_

d. 53%: \_\_\_\_\_

e. 75.000: \_\_\_\_\_

#### Gruppe B:

a. 40%: \_\_\_\_\_

b. 1980er Jahre: \_\_\_\_\_

c. 2022: \_\_\_\_\_

d. 750: \_\_\_\_\_

e. 41,1%: \_\_\_\_\_



## Arbeitsblatt Umwelt 2/2

### Aufgabe 3: „Umweltschutz: Kleine Ideen machen den großen Unterschied“ (Text 4)

Simon und Adrian erklären ihr Umweltengagement. Lest den Text. Lest dann folgende Aussagen. Wer sagt was? Kreuzt an. Markiert die passenden Textpassagen.

	Aussagen	Simon	Adrian	beide
1	Ich halte mich so oft wie möglich an der frischen Luft auf.			
2	Schon als Kind habe ich die Natur geachtet.			
3	Ich passe auf, dass ich nicht so viel wegwerfe.			
4	Alle Menschen sind für die Umwelt verantwortlich.			
5	Ich finde politische Maßnahmen sehr wichtig.			
6	Ich arbeite für nachhaltige Projekte.			
7	Ich denke, dass Umweltschutz an der Schule gelehrt werden müsste.			
8	Ich habe gesehen, wie unterschiedlich die Menschen sich für ihre Stadt engagieren.			
9	Mir ist wichtig, dass Jugendliche im Internet über Umweltschutz diskutieren können.			

### Aufgabe 4: Zitate (Text 5)

#### Energiesparmeister: Die besten Schulprojekte in Deutschland<sup>1</sup>

Lest das Zitat der GGS<sup>2</sup> Zoppenbrückstraße aus Duisburg.

Formuliert zu zweit Ratschläge zum klimafreundlichen Handeln im Alltag.

Sammelt dann eure Ratschläge in der Klasse. Welche Ratschläge findet ihr am besten? Erstellt ein Poster mit Tipps für eure Klasse.

<sup>1</sup> Alle Preisträger der letzten vier Jahre findet ihr unter: [www.energiesparmeister.de](http://www.energiesparmeister.de)

<sup>2</sup> GGS ist die Abkürzung für Gemeinschaftsgrundschule.



**Aufgabe 5:** Kreative Aktionen für die Umwelt<sup>3</sup>

Informiert euch über ein Umweltprojekt in eurer Stadt oder eurem Land.

- a. Notiert mehrere Elemente dazu (z.B. Name des Projekts, Ort, Aktionen, Ziele...)
- b. Erarbeitet ein Poster mit den gefundenen Informationen. Illustriert es mit passenden Fotos oder Zeichnungen und präsentiert euer Ergebnis in der Klasse.

---

<sup>3</sup> Interessiert? Berechnet euren ökologischen Fußabdruck: <http://urlz.fr/2sk>

